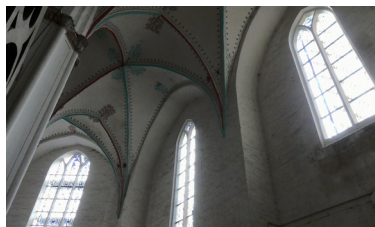


## **Sieben neue Fenster der Marienkirche eingeweiht**

*150 Menschen besuchten den festlichen Gottesdienst am Ostersonntag in Grimmen.*



Grimmen. Rund 150 Besucher füllten die Bänke der Grimmener Marienkirche (Vorpommern-Rügen) am Ostersonntag anlässlich des Gottesdienstes zur feierlichen Einweihung der neuen Fenster des Gotteshauses.

Für die sieben Fenster im Chorraum wurden 300 000 Euro investiert. Fördergeld kam von Bund und Land, außerdem wurden Eigenmittel der Kirchengemeinde verwendet sowie Stiftungsgelder. Entworfen wurden die Fenster von Glaskünstler Thomas Kuzio aus Sommersdorf, hergestellt in einer Traditionswerkstatt im Taunus. In der Kunstglaswerkstatt von Tanja Schölzel in Berlin wurden die Einzelscheiben zu Fenstern zusammengestellt und verbleit.

Kuzio, der am Sonntag Gast des Gottesdienstes war, habe geäußert, dass er sich freue, dass die Wirkung der Fenster seinen Erwartungen entsprechen, berichtet Pastor Wolfgang Schmidt, der selbst begeistert ist: „Der Chorraum wird jetzt unglaublich viel Licht erhellt, wie das seit Jahrzehnten nicht gewesen ist.“ Man spüre die Gegenwart Gottes. „Das macht mich unglaublich froh.“ Auch die restlichen 18 Fenster der Kirche, im Kirchenschiff und im Turmbereich, sollen auf längere Sicht durch Kuzio neu gestaltet werden, informiert Pastor Schmidt.

„Es scheint mir, dass die Fenster so gestaltet sind, dass sie den Eindruck hervorrufen: Die Kirche ist der Ort, an dem Gottes neue Welt in unsere alte Welt hineinbricht“, sagt Dr.Hans-Jürgen Abromeit, Bischof im Sprengel Mecklenburg und Pommern. Die Einweihung der neu gestalteten Fenster sei ein sehr schönes Zeichen dafür, wie eine gute Sache gemeinsam gelingen kann, teilt Bundeskanzlerin Dr.Angela Merkel in einer Grußbotschaft mit. Ein weiterer Meilenstein der Sanierung der Kirche sei geschafft. „Sehr gern werde ich die Kirchengemeinde – nach meinen Möglichkeiten – auf diesem Weg weiter unterstützend begleiten“, schreibt Angela Merkel.

*Peter Franke*

